

VORANKÜNDIGUNG FÜR ALLERHEILIGEN:

Das Totengedenken und der anschließende Friedhofsgang zum Fest Allerheiligen findet jedes Jahr großen Zulauf, da viele Menschen aus naher und auch weiterer Entfernung in ihre Heimatpfarre kommen, um das Grab ihrer Angehörigen zu besuchen und ihrer zu gedenken.

Angesichts der wieder steigenden Coronazahlen wird in diesem Jahr, wie bei vielen anderen Veranstaltungen auch, der gewohnte Feierablauf nicht möglich sein, da bei diesen großen Besucherzahlen die Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestabstands in der Pfarrkirche und am Friedhof nicht gewährleistet ist.

In der letzten Sitzung des Fachausschusses für Liturgie wurde deshalb Folgendes überlegt:

Am Sonntag, 1. November wird im Anschluss an den Vormittagsgottesdienst eine Gräbersegnung durchgeführt, das Totengedenken am Nachmittag entfällt dieses Jahr.

Wir finden es als sinnvoll, den Friedhofsgang an einem der Tage um das Fest Allerheiligen in kleinen Gruppen oder privat im Kreis der Familie zu unternehmen. Dazu werden zeitgerecht Feiertexte/-vorschläge in der Pfarrkirche aufgelegt.

Am Montag, 2. November - Allerseelen - wird um 19 Uhr eine Abendmesse gefeiert.

Wir bitten die Pfarrbevölkerung, ihre Angehörigen darüber zu informieren und um Verständnis für diese notwendigen Maßnahmen!